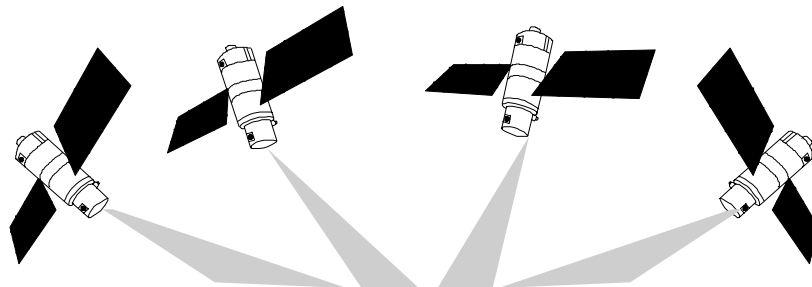




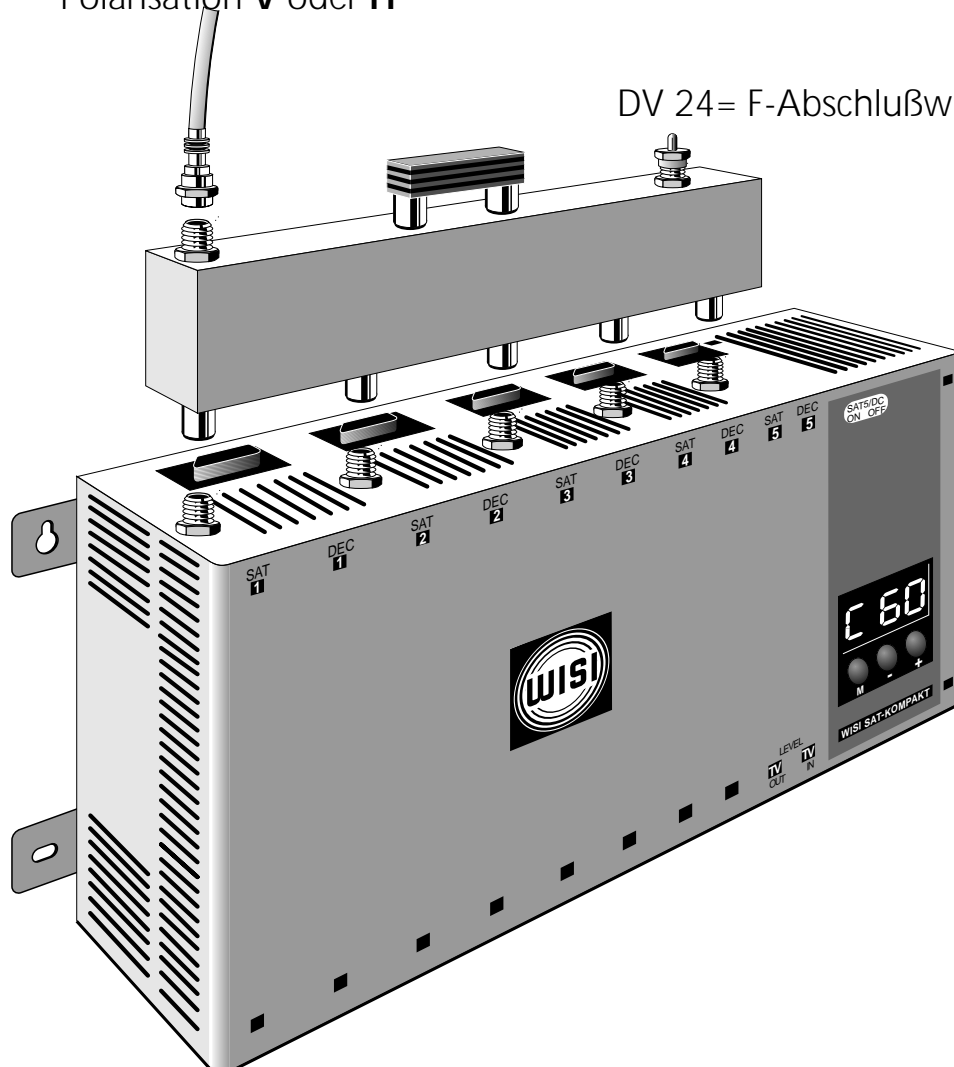
Betriebsanleitung

OV 05A SAT-KOMPAKT



LNC-Anschluß
Polarisation **V** oder **H**

DV 24= F-Abschlußwiderstand 75 Ω



- 5 SAT ZF-Eingänge
- TV-Standards PAL G, L, I, K,
- 5 Decoderschnittstellen
- Ausgangsfrequenzbereich 470-862 MHz

Technische Änderungen vorbehalten.
Technical modifications reserved.
Modifications techniques réservées.



Diese Informationen sind für das Elektro-Fachhandwerk bestimmt. Arbeiten wie Service, Montage, Bedienung usw. sollten nur dem Fachmann überlassen werden, da er eine spezielle Ausbildung hat und die Gefahren richtig einschätzen kann.

Inhaltsverzeichnis

Seite

1. Gefahren- und Aufstellhinweise - Zur Beachtung	3
2. Leistungsmerkmale	4
3. Beschreibung	4
4. Werkseitige Einstellungen	5
5. Belegung der DECODER-Buchse	5
6. Bemaßung und Bedienelemente	6-7
7. Eingangverteilstfeld OV 01	8
8. Einstellen und Programmieren	9-11
9. Technische Daten	12
10. Recycling	13
11. Störungstabelle	13

Packungsinhalt

- 1 x OV... SAT - KOMPAKT
- 1 x Netz-Anschlußkabel
- 1 x Bedienungsanleitung
- F-Abschlußwiderstand 75 Ω

1. Gefahren- und Aufstellhinweise - Zur Beachtung

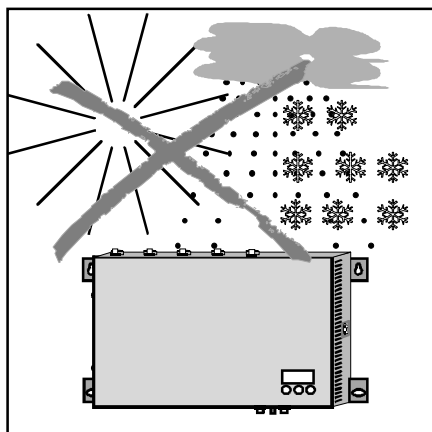


Achtung

Prüfen Sie, ob die 230-V-Betriebsspannung des Gerätes mit der vorhandenen Netzspannung übereinstimmt.

Anschlußkabel

Stolperfrei verlegen.



Aufstellungsort auswählen

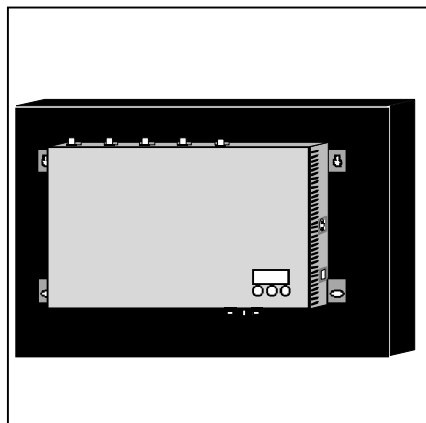
Die Lüftungsschlitze des Gerätes müssen frei sein. Nicht direkt über oder in der Nähe von Heizungsanlagen o.ä. aufstellen, wo das Gerät Hitzestrahlung oder Öldämpfen ausgesetzt ist.

Feuchtigkeit

Tropf- oder Spritzwasser schadet dem Empfänger. Bei Kondenswasserbildung warten, bis er abgetrocknet ist.

Hitzeinwirkung / Montagelage siehe Abbildung links!

Zu starke Hitzeinwirkung oder Wärmestau beeinträchtigen die Lebensdauer und sind eine Gefahrenquelle. Lüftungsschlitze nicht verdecken. Sorgen Sie für eine gute Be- und Entlüftung.



Vorsicht!

Denken Sie daran! Das Öffnen des Gerätes darf nur von autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden. Vor Beginn der Servicearbeiten den Netzstecker ziehen. Beim Öffnen des Gehäuses können spannungsführende Teile freigelegt werden.

Erdung

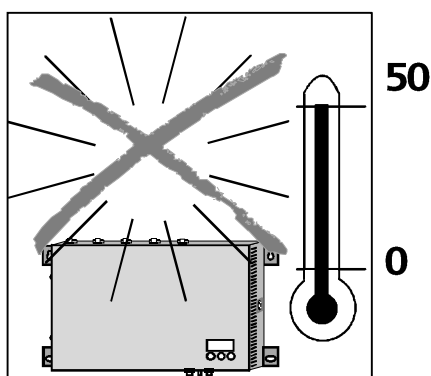
Nach EN 50 083 / VDE 0855 muß die Satelliten-Antennenanlage den Sicherheitsanforderungen wie z.B. Erdung, Potentialausgleich entsprechen.

Umgebungstemperatur

Nicht höher als 50 °C

Gewitter

Vermeiden Sie Servicearbeiten an der Anlage bei Gewitter.



Netzkabel

Bei Ersatz des Netzkabels verwenden Sie ausschließlich ein original Netzkabel (Schutzleiter nicht angeschlossen).

Sicherungen

Sicherungen werden nur von autorisiertem Fachpersonal gewechselt. Es dürfen nur Sicherungen gleichen Typs eingesetzt werden.



2. Leistungsmerkmale

- Aufbereitung von 5 Kanälen SAT-TV Mono/Stereo in UHF-TV-Mono/Stereo
- 5 SAT-Eingänge, davon 2 mit Fernspeisung (Eingang 1 führt immer Spannung; bei Eingang 5 ist die Fernspeisespannung schaltbar)
- Fernspeisespannung kurzschlußfest
- Eingangsfrequenz 950-2050 MHz
- ZF-Bandbreite umschaltbar 15/27 MHz.
- Videoaufbereitung PAL / CCIR 405-1
- Tonaufbereitung für Haupt- und Nebentonträger
- Decoderschnittstelle für zwei Kanalzüge 15pol (D-SUB)
- Decoderumschaltung automatisch oder über interne Steckbrücke (Zwangsumschaltung).
- Zweiseitenbandmodulatoren, jeder 2. Kanal belegbar
- Ausgangsfrequenzbereich 470-862 MHz
- TV-Standards G, I, K, L, M,
- Bedienteil mit LED-Anzeige und 3 Tasten

3. Beschreibung

Ihr WISI OV... SAT-KOMPAKT stellt ein technisch hochentwickeltes Produkt unseres Hauses dar. Obwohl unser Qualitätsstandard für einen zuverlässigen Betrieb steht, sollten Sie sich den Aufstellungs-ort unter Berücksichtigung der Gefahren- und Aufstellhinweise sorgfältig aussuchen. Feuchtigkeit und Hitze schaden dem Gerät und beeinträchtigen seine Lebensdauer.

OV... SAT-KOMPAKT ist eine Kanalaufbereitung, die auf kleinstem Raum fünf Sat-Programme in den UHF-Bereich, Kanal 22 bis 69, umsetzt. Die OV... SAT-KOMPAKT eignen sich ideal zum Erweitern bestehender Einkabellösungen mit versetzten Oszillatorfrequenzen zum Beispiel durch Programme von Astra 1D oder zur Ergänzung einer bestehenden ZF-Verteilung, beispielsweise für Astra, mit ausgewählten Programmen anderer Satelliten. Durch Kaskadierung lassen sich bis zu drei OV... SAT-KOMPAKT zusammenschalten. Sollen 20 oder mehr Programme kanalaufbereitet werden, empfehlen wir den Einsatz eines Verteilers.

Die OV...SAT-KOMPAKT beinhalten eine interaktive, sequentielle Bedienerführung im Display-Dialog. Drei Tasten stehen dem Bediener für die vollständige Programmierung zur Verfügung. Ein 4stelliges Display zeigt jeden Programmierschritt an. Decoderbuchsen stehen für den Anschluß von "Pay-TV" Decodern z. B. PREMIERE bereit. Bei Mehrteilnehmer-Empfang erfragen Sie bitte beim Decoder-Vertreiber die Lizenzbestimmungen.

4. Werkseitige Einstellungen

Kanal	Programm	Eingangsfrequenz	Polarisation	UHF-Ausgangskanal
SAT 1	RTL2	1464 MHz	H	22
SAT 2	DSF	1773 MHz	H	26
SAT 3	SAT.1	1538 MHz	V	30
SAT 4	RTL TV	1479 MHz	V	34
SAT 5	PRO SIEBEN	1656 MHz	V	38

Weitere Einstellungen

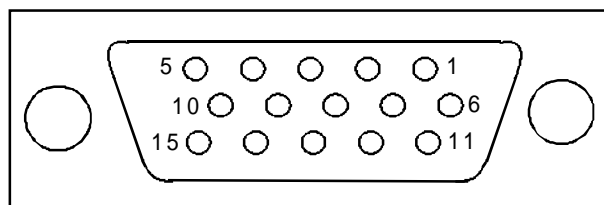
ZF-Bandbreite	=	27 MHz
AFC	=	Ein
Videopolarität	=	positiv
Videohub	=	16
Audio-Freq	=	7,02
Audiomode	=	2
Audiopegel	=	0 dB
TV standard	=	G
Testbild	=	Aus

Werkseitige Einstellungen für Decoderanschlüsse DEC 1 und DEC 5

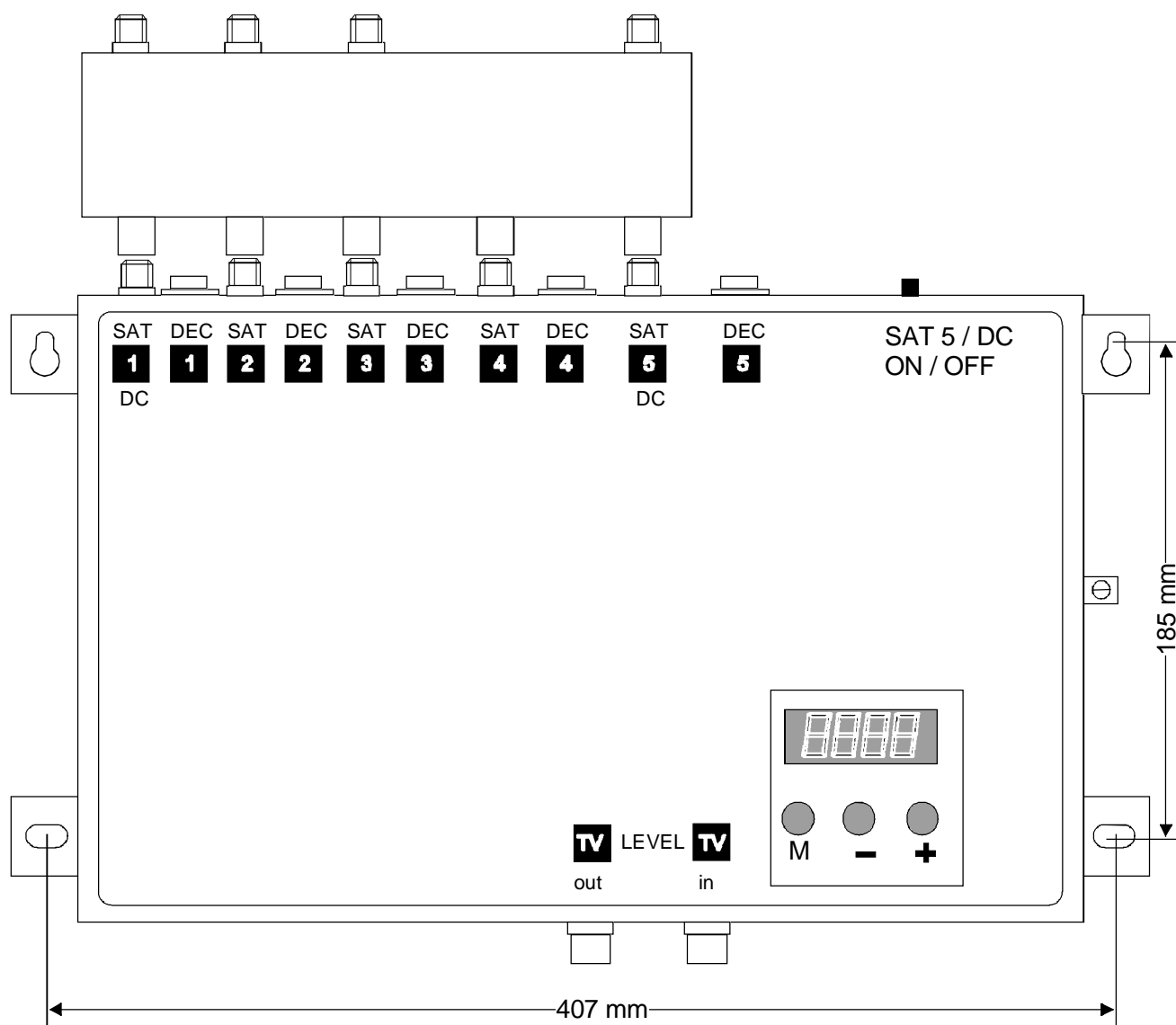
Video-Deemphase	=	CCIR 405-1 (625 Zeilen) PAL
Decoder-Mode	=	Decoder-Automatic mit umsteckbaren Jumpers

5. Belegung der DECODER-Buchse

1 Audio-Eingang links	11 Masse
2 Video-Eingang	12 Audio-Ausgang links
3 Schaltspannungs-Eingang 12V	13 Audio-Ausgang rechts
4 Basisband-Ausgang	14 nc
5 Video-Ausgang	15 nc
6 Audio-Eingang rechts	nc=nicht angeschlossen
7 nc	
8 Masse	
9 nc	
10 nc	



6. Bemaßung und Bedienelemente



M

Anwahl einzelner Menüs

- + Einstellungen auswählen

TV OUT (1) = Ausgang

TV IN (2) = Durchschleifeingang für Kaskadierung

3 Pegelsteller zur Angleichung der Ausgangspegel bei Kombination mehrerer Geräte

DEC 1...5 (Submin 15polig)

Anschluß für einen Decoder (Bei Mehrteilnehmer-Empfang erfragen Sie bitte beim Decoder-Vertreiber die Lizenzbestimmungen).

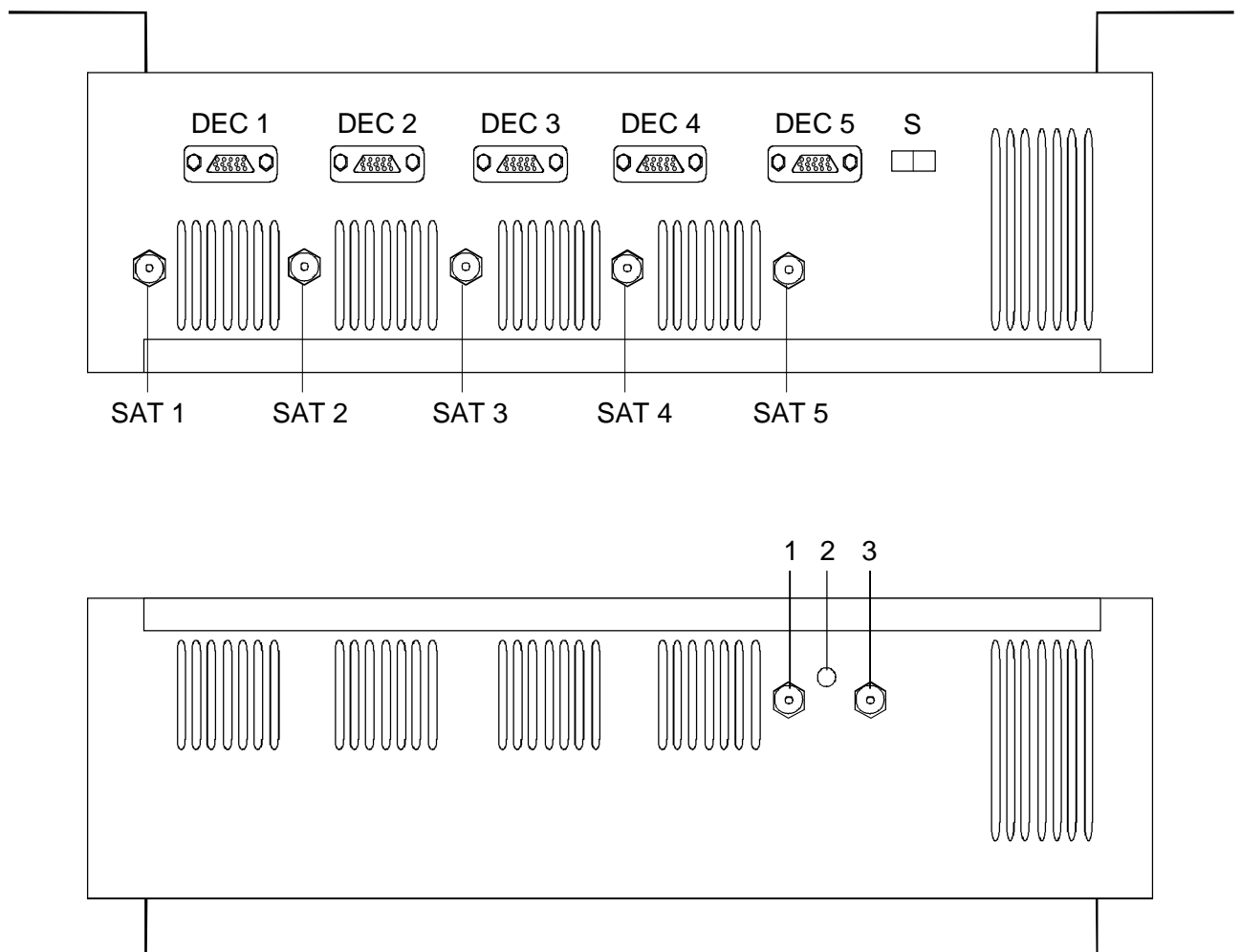
SAT 1...5 SAT-ZF-Eingänge — S (Schalter für LNB-Versorgung Kanalzug 5)

Eingang 1 führt 18 VDC-Dauerbetriebsspannung zur Versorgung der LNC's

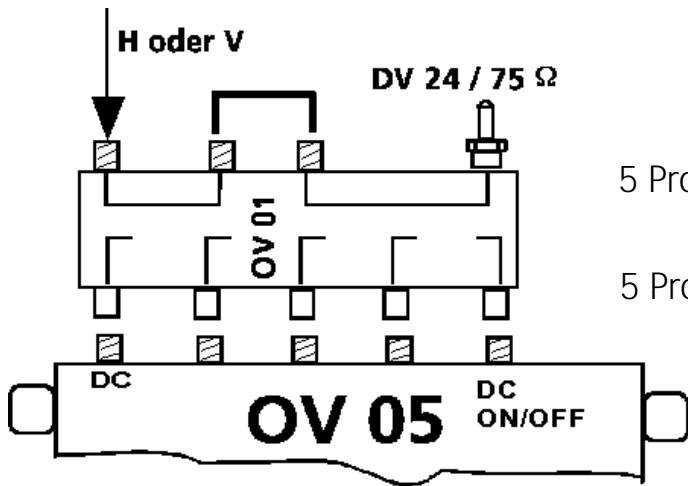
Eingang 5 führt eine schaltbare 18 VDC-Betriebsspannung zur Versorgung der LNC's

Pegelsteller -10 dB

Mit diesem Pegelsteller gleicht man Pegelunterschiede bei der Kaskadierung von mehreren OV... oder bei der Einspeisung von terr. Programmen aus.

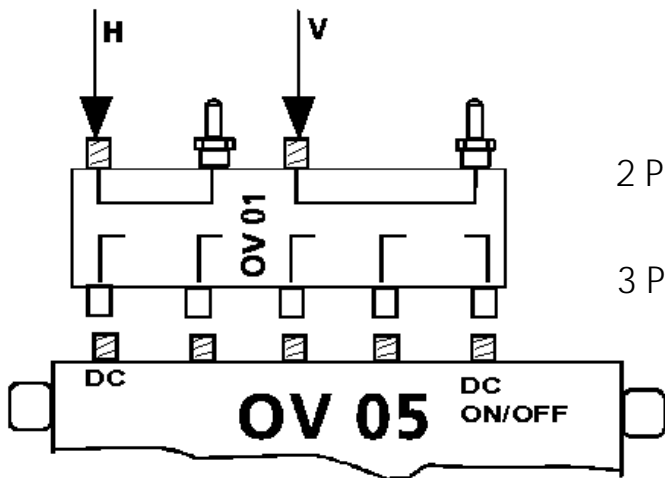


7. Eingangsverteilfeld OV 01

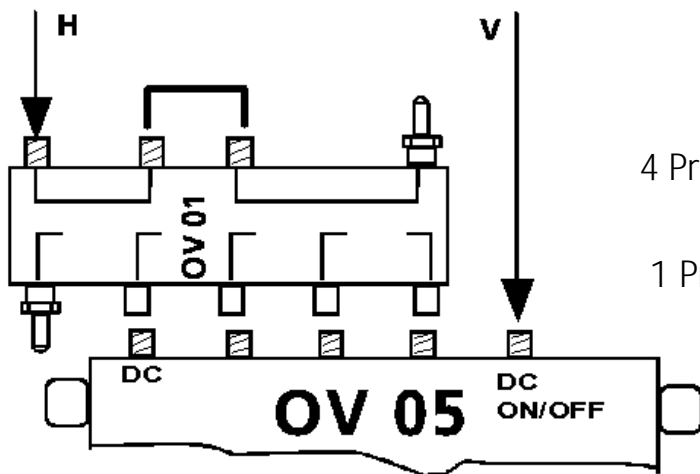


DV 24= F-Abschlußwiderstand 75 Ω

5 Programme **H** = Horizontale Polarisation
oder
5 Programme **V** = Vertikale Polarisation

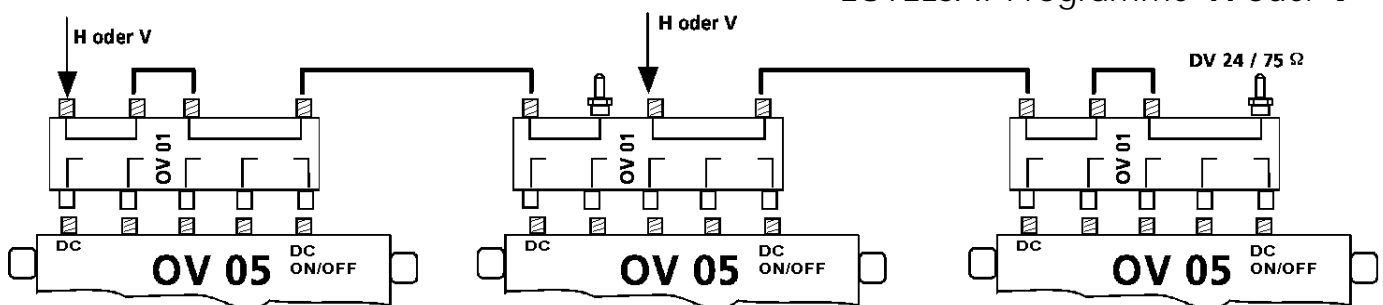


2 Programme **H**
und
3 Programme **V**



4 Programme **H**
und
1 Programm **V**

7 ASTRA- Programme **H** oder **V**
und 8
EUTELSAT Programme **H** oder **V**



8. Einstellen und Programmieren

Bedienschritt	Display	Erklärung
<p>Bevor Sie beginnen sollten Sie sich für die nachstehende Form der Einstellung entscheiden.</p>		
<p>Ausgangsfrequenz oder Ausgangskanal? Wählen Sie eins von beiden.</p>	<p>FrE CHA oder FrE ● ● ● ● ●</p>	<p>Netzstecker ziehen. Beide Tasten ▼ ▲ drücken und Netzstekker wieder einstecken. In der Anzeige steht: = Kanaleinstellung = Frequenzeinstellung Mit den Tasten ▼ ▲ den Mode wählen. Durch Drücken der Taste MODE den Abstimmungsmodus abspeichern. In der Anzeige erscheinen kurz 4 Punkte. Anschliessend wird auf Normalbetrieb umgeschaltet.</p>
Bereitschaft	●●	Nach dem Anschließen von OV 05... erscheint ein Dezimalpunkt.
Kanalzug auswählen	U 1	Taste MODE drücken. Mit den Tasten ▼ ▲ Kanalzug U 1...U 5 auswählen.
Eingangsfrequenz	1000	Taste MODE drücken. Mit den Tasten ▼ ▲ Eingangsfrequenz 950-2050 MHz wählen.
Ausgangskanal	C 28	Taste MODE drücken. Mit den Tasten ▼ ▲ Ausgangskanal zwischen 22-69 einstellen. Zwischen zwei Nutzkanälen mindestens 1 Kanal Abstand halten.
Ausgangsfrequenz	— alternativ — 511.5	Durch Drücken der Taste MODE erscheint in der Anzeige z.B. 511.5 MHz. Mit den Tasten ▼ ▲ Ausgangsfrequenz zwischen 478-862 MHz einstellen (250-kHz-Schritte).
ZF-Bandbreite	b 27 oder b 15	Durch Drücken der Taste MODE erscheint in der Anzeige z.B. 27 MHz. Mit den Tasten ▼ ▲ zwischen 15/27 MHz wählen.
AFC Ein/Aus	AFC1 oder AFC0	Durch Drücken der Taste MODE erscheint in der Anzeige z.B. AFC EIN oder AUS. Mit den Tasten ▼ ▲ AFC EIN/Ausschalten. Gilt für alle 5 Kanalzüge.

Bedienschritt	Display	Erklärung
Videopolarität	POS oder nEG	Durch Drücken der Taste MODE erscheint in der Anzeige z.B. POS (positiv) oder nEG (negativ) Mit den Tasten ▼ ▲ wählen.
Videohubanpassung	d16	Durch Drücken der Taste MODE erscheint in der Anzeige z.B. d16=16 MHz/V. Mit den Tasten ▼ ▲ Videohubanpassung 13,5 MHz/V, 16 MHz/V, 19 MHz/V oder 22,5 MHz einstellen.
Audiofrequenz	6.50	Durch Drücken der Taste MODE erscheint in der Anzeige z.B. 6,50 MHz. Mit den Tasten ▼ ▲ die Audiofrequenz 5,5-9,5 MHz einstellen.
Audio-Modus	Aud2	<p>Durch Drücken der Taste MODE erscheint in der Anzeige z.B. Aud2. Mit den Tasten ▼ ▲ den Audiomode zwischen 1...6 auswählen.</p> <p>Audio-Modus 1: Nebentonträger, 150 kHz Bandbreite, adaptive Deemphase, 30-kHz-Tonhub, Mono</p> <p>Audio-Modus 2: Nebentonträgerpaar (+180 kHz), 150 kHz Bandbreite, adaptive Deemphase, 30-kHz-Tonhub, Stereo-Summe</p> <p>Audio-Modus 3: Haupttonträger, 350-kHz-Bandbreite, 50µs Deemphase, 30-kHz-Tonhub</p> <p>Audio-Modus 4: Haupttonträger, 350-kHz-Bandbreite, 50µs Deemphase, 50-kHz-Tonhub</p> <p>Audio-Modus 5: Haupttonträger, 350-kHz-Bandbreite, J17 Deemphase, 75-kHz-Tonhub</p>

Bedienschritt	Display	Erklärung
---------------	---------	-----------

Audio-Modus 6:

Haupttonträger, 350-kHz-Bandbreite, J17 Deemphase, 150-kHz-Tonhub

Audio-Pegel

AL0

Durch Drücken der Taste **MODE** erscheint in der Anzeige z.B. AL0=0dB Mit den Tasten ▼ ▲ den Audio-Pegel zwischen - 6 dB und + 6 dB einstellen. 3-dB-Schritte.

TV-Standard

St1

Durch Drücken der Taste **MODE** erscheint in der Anzeige z.B. St1=Standard 1. Mit den Tasten ▼ ▲ Standard wählen.
 Standard 1 = G (W.-Europa)
 Standard 2 = L (Frankreich)
 Standard 3 = I (England)
 Standard 4 = K (O.-Europa)
 Standard 5 = M (nur vorbereitet)

Testbild Ein/Aus

toF
oder
ton

Durch Drücken der Taste **MODE** erscheint in der Anzeige z.B. toF=Testbild aus. Mit den Tasten ▼ ▲ Testbild Ein oder Aus.

Abspeichern

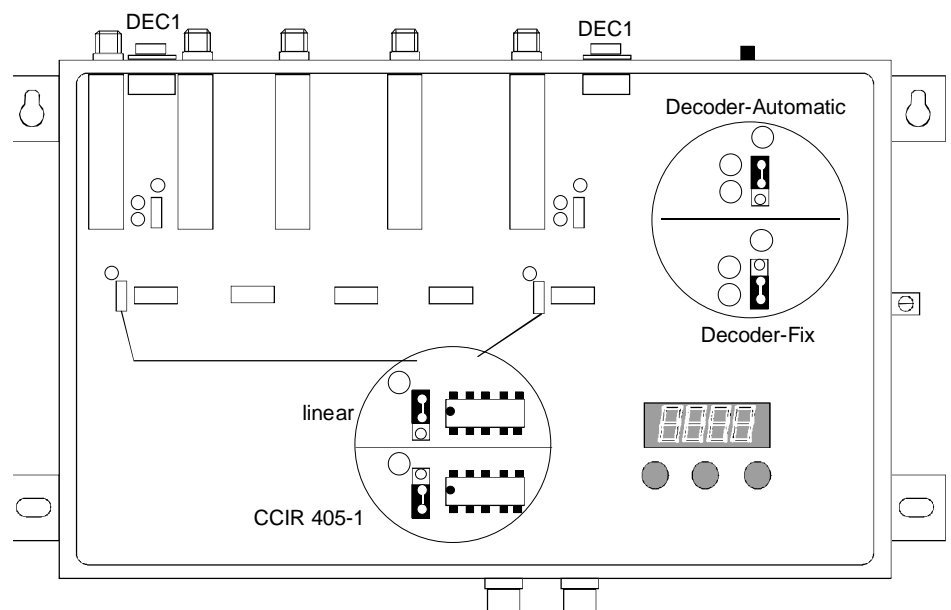
Mit einem weiteren Tastendruck auf **MODE** gelangt man wieder in die Kanalzugauswahl. **Abspeichern** der Daten erfolgt **automatisch** nach ca. 20 Sekunden nach dem letzten Tastendruck. Im Display erscheint die Bereitschaftsanzeige.

Decoder

Autom.= Dec. mit Schaltspannung
 Fix = Decoder ohne Schaltspannung

Deemphase

linear = MAC-Programme
 CCIR = PAL/SECAM



9. Technische Daten

HF-Teil

Buchse/Impedanz	F-Buchse / 75 Ω
Eingangsfrequenz	950-2050 MHz
Eingangspegel	47-70 dB μ V
ZF-Bandbreite	schaltbar 15/27 MHz
Frequenz-Abstimmung	PLL-Synthesizer, AFC abschaltbar
FM-Schwelle (statisch)	7 dB C/N
TV-Standards	G / L / I / K / M (vorbereitet)
Ausgangskanalbereich	22-69
Ausgangsfrequenzbereich	478-862 MHz
Ausgangspegel	100 dB μ V (0...-10 dB)
Durchschleifeingang	F-Buchse (47-862 MHz)
Durchschleifdämpfung	3,5 dB (47-230, 450-862 MHz)

Videosignal (geklemmt, gefiltert)

Bandbreite	
- Video	5 MHz
- Basisband	10 MHz
Deemphase	CCIR-Empfehlung 405-1 (625 Zeilen)
Videohubanpassung	13,5 / 16 / 22,5 MHz
Videopolarität	positiv / negativ

Decoder-Anschlüsse

Ausgangs-/Eingangspegel	
- Video	1 V _{ss}
- Basisband	1 V _{ss}
- Audio	500 mV
Ausgänge/Eingänge	D-Sub 15polig

Audio

Tonträgerfrequenz	5,5-9,0 MHz
Deemphase	Adaptive Deemphase bei Mono und Stereo (Audio Mode 1 und 2) 50 μ s oder J 17 bei Haupttonträger Audio Mode 3-6
Bandbreite	150 kHz für Nebentonträger Audio-Mode 1 und 2 350 kHz für Haupttonträger Audio-Mode 3- 6
Betriebsarten	Mono/Stereo-Summenbildung/Haupttonträger
Frequenzbereich	40 Hz - 15 kHz
Klirrfaktor	< 1 %

Allgemeine Daten

Betriebsspannung	230 VAC \pm 10% 50/60 Hz
Leistungsaufnahme mit LNC 250 mA	typ. 45 W
Umgebungstemperatur	-5°...+50 °C
Lagertemperatur	-25°...+75 °C
max. Luftfeuchte	95 %
Gewicht mit Karton	3,0 kg

10. Recycling



Unser gesamtes Verpackungsmaterial (Kartonagen, Einlegezettel, Kunststoff-Folien und -beutel) ist vollständig recyclingfähig. Elektroschrott darf nicht in den Hausmüll, sondern muß gesondert über Recyclingunternehmen entsorgt werden. Haben Sie Fragen zu diesem Thema, geben die Umweltämter der Landkreise gerne Auskunft und nennen Ihnen auch Ansprechpartner zum Thema Recycling.

11. Störungstabelle

Störung	Ursache	Abhilfe
Eine oder beide Empfangsebenen V oder H fehlen. Bild rauscht	18 VDC-LNC-Spannung fehlt. OV-Netzteil defekt LNC defekt Kurzschluß am Antennenkabel durch inkorrekt montierten F-Stecker	DM 16 korrekt anschließen. OV...tauschen. LNC tauschen. F-Stecker korrekt montieren.
Bild gut, Ton verrauscht	Bedienfehler: Audiomodus falsch Bedienfehler: Tonträger falsch	Korrekten Audiomodus einstellen. Korrekten Tonträger einstellen.
Bild gestört (ev. Moiré, Geisterbilder)	Ausgangskanäle bzw. terrestrisches Signal stört	Jeden 2. Ausgangskanal belegen (siehe Bedienung). Ausgangskanal darf nicht auf einem terrestrischen Kanal liegen. Anderen Ausgangskanal einstellen. Mit dem eingebauten Pegelsteller den Pegelunterschied an TV OUT und TV IN bei der Einspeisung von terr. Programmen ausgleichen.